



Hitzendorf Wahl

Mitteilungen aus dem Marktgemeindeamt

Sonderausgabe | Februar 2015

**Liebe Hitzendorferin,
lieber Hitzendorfer!**



Regierungsk.
Simone
Schmiedtbauer

Nun sind die Gemeindefusionen in der Steiermark also vollzogen! Für viele war der Schritt nicht leicht, und im Detail lag so mancher Hund. Aber nun sind wir auch in Hitzendorf startklar für eine gemeinsame Zukunft. Ich darf mich bei allen Gemeinde-Mitarbeiter-

Innen- und im Außendienst für ihren Einsatz in den letzten Wochen bedanken: Wir können gemeinsam stolz sein, was wir schon fast alles geschafft haben – von der Optimierung der Förderungen über die Verdoppelung der Öffnungszeiten bis zur Harmonisierung der EDV-Systeme. Mit voller Kraft haben wir 150 Verordnungen angepasst und damit Hitzendorf fit für die Zukunft gemacht. Eine Zukunft, die nun in Ihren Händen liegt: Am 22. März wählen Sie und 5.800 Wahlberechtigte den ersten gemeinsamen Gemeinderat für unser neues Hitzendorf. 25 Gemeinderatssitze sind zu vergeben, erstmals stellen sich sechs Listen der Wahl. Ja, Hitzendorf ist auch politisch bunter geworden und ich wünsche uns allen ein faires und respektvolles Miteinander in der Wahlwerbung.

Sicher, in den kommenden Tagen werden Sie mit vielen Vorschlägen der wahlwerbenden Parteien konfrontiert. Schön, wenn Sie darüber nachdenken und Ihre ganz persönliche Wahl treffen. Das Wichtigste aber: Ihre Entscheidung zählt nur, wenn Sie auch Ihre Stimme abgeben. Machen wir also alle am 22. März von unserem Wahlrecht Gebrauch! Ich wünsche uns allen eine gute Wahl!

Herzlichst, Ihre

Simone Schmiedtbauer
Regierungskommissarin

Die erste Wahl

Hitzendorf

6 Listen stehen in der Gemeinde zur Wahl

Für die Gemeinderatswahl am Sonntag, 22. März 2015 sind insgesamt sechs Wahlvorschläge eingereicht worden. Für die WählerInnen von Hitzendorf stehen am Wahltag somit folgende Parteien zur Wahl:

» Liste 1:

SPÖ – Sozialdemokratische Partei Österreichs
Angeführt von Heribert Uhl

» Liste 2:

ÖVP – Österreichische Volkspartei
Angeführt von
Regierungskommissarin
Simone Schmiedtbauer

» Liste 3:

FPÖ – Freiheitliche Partei Österreichs
Angeführt von
Mag. Günther Kumpitsch

» Liste 4:

GRÜNE – Die Grünen Hitzendorf
Angeführt von
Beatrix Painer-Wasner

» Liste 6:

NEOS – Das neue Österreich
Angeführt von
Dr. Wolfgang Sellitsch

» Liste 7:

BZÖ – Liste Zukunft Hitzendorf
Angeführt von
Heimo Hojas

Wahlberechtigte

In Hitzendorf sind bei der Gemeinderatswahl 2015 5.812 Personen wahlberechtigt, davon 2.827 Männer und 2.985 Frauen, wovon 23 Männer und 27 Frauen nichtösterreichische EU-BürgerInnen sind.

Das Wählerverzeichnis lag von 26. bis 30. Jänner 2015 zur Einsicht auf.

Direkte und indirekte Demokratie



In einer Demokratie bestimmt das Volk die Politik mit – vorausgesetzt, es macht von seinem Wahlrecht Gebrauch.

Am 22. März 2015 findet die nächste Gemeinderatswahl statt. Die Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates ist von der Einwohnerzahl der Gemeinde abhängig. Der neue Hitzendorfer Gemeinderat besteht aus 25 Mitgliedern, die mehrmals im Jahr bei öffentlichen Sitzungen wichtige kommunale Entscheidungen treffen.

Die Zusammensetzung des Gemeinderates wird von den BürgerInnen alle fünf Jahre neu gewählt.

Wahlberechtigt sind alle HitzendorferInnen, die

→ spätestens am Wahltag, 22. März 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben,

→ am Stichtag 5. Jänner 2015 die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besaßen,

→ am Stichtag 5. Jänner 2015 nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen waren (z. B. durch Verurteilung wegen Straftat),

→ am Stichtag 5. Jänner 2015 in der Marktgemeinde Hitzendorf ihren Hauptwohnsitz angemeldet hatten.

In der Steiermark gibt es keine Bürgermeister-Direktwahl. Die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin, der/die zugleich zum/zur Vorsitzenden des Gemeinderates wird, obliegt den Mitgliedern des jeweiligen neu gewählten Gemeinderates.

Ebenso wählt der Gemeinderat die restlichen vier Mitglieder des Gemeindevorstandes. Dieser besteht aus dem/der BürgermeisterIn, dem/der Gemeindekassier/Gemeindekassiererin, zwei VizebürgermeisterInnen und einem weiteren Vorstandsmitglied. Der Vorstand kann bis zu einer gewissen Größenordnung selbstständig Entscheidungen treffen. Vorstandssitzungen werden alle ein bis zwei Monate abgehalten.

Weiterführende Infos zur Gemeinderatswahl finden Sie auf

www.hitzendorf.gv.at/wahl

So wählen Sie am 22. März richtig



In diesen Tagen erhalten alle WählerInnen durch die Post eine Amtliche Wahlinformation zugestellt. Diese enthält neben allgemeinen Wahlinfos auch einen Abschnitt, der bitte samt Ausweis zur Stimmabgabe in Ihr Wahllokal mitzubringen ist.

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie von Ihrer Wahlinformation die vorbedruckte Postkarte abtrennen und mit dieser kostenlos eine Wahlkarte für die Briefwahl anfordern. Darüber hinaus kann der Wahlkartenantrag aber auch elektronisch gestellt werden. Geben Sie einfach über www.wahlkartenantrag.at oder über www.hitzenhof.gv.at/wahl Ihren persönlichen Antragscode (steht ebenfalls auf Ihrer Wahlinformation) und Ihr Geburtsdatum ein und schon kommt Ihre Wahlkarte ins Haus! **Bitte stellen Sie Ihren Antrag so früh wie möglich!** Letzter Termin für die schriftliche und elektronische Beantragung einer Wahlkarte

ist Mittwoch, der 18. März 2015. Persönliche Beantragungen im Marktgemeindeamt können bis Freitag, 20. März 2015, 12.00 Uhr erfolgen.

Sie erhalten zur Wahlkarte ein eigenes Informationsblatt, welches die Stimmabgabe mittels Briefwahl Schritt für Schritt beschreibt. Keine Portokosten, kein persönlicher Amtsweg, keine Wartezeit, barrierefrei und rund um die Uhr verfügbar. Sie haben die Möglichkeit, den Status Ihrer Wahlkarte zu verfolgen und erhalten nach erfolgreicher Antragstellung und Ausstellung eine Verständigung per E-Mail.

Selbstverständlich können Sie Ihre Wahlkarte auch weiterhin persönlich im Marktgemeindeamt anfordern und abholen. Bitte beachten Sie aber, dass Wahlkarten aus Missbrauchsgründen **nicht per Telefon** beantragt werden können.

Wenn Sie verhindert sind

1.) Stimmabgabe vor dem Wahltag

Bei der Gemeinderatswahl ist die Stimmabgabe vor dem Wahltag möglich. Konkret am Freitag, 13. März 2015 von 17.00 bis 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes. Zur schnelleren Abwicklung des Wahlvorganges nehmen Sie bitte Ihre Amtliche Wahlinformation mit, die Sie per Post in der zweiten Februarhälfte erhalten haben. Für die Teilnahme an der vorgezogenen Stimmabgabe brauchen Sie keine Wahlkarte. Wurde jedoch bereits eine Wahlkarte ausgestellt, so müssen Sie diese zwingend mitbringen, Sie können sonst nicht wählen!

2.) Briefwahl mittels Wahlkarte

Sollten Sie an beiden Tagen verhindert sein, können Sie Ihre Stimme auch mit-

tels Briefwahl abgeben (im Inland oder Ausland). Dazu müssen Sie beim Marktgemeindeamt eine Wahlkarte beantragen. Sofort nach Erhalt der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag zuwarten.

Die Wahlkarte kann unfrankiert in einen Briefkasten geworfen, bei einem Postamt aufgegeben oder persönlich bzw. durch Boten im Marktgemeindeamt oder im Wahllokal abgegeben werden. Sie muss spätestens am Wahltag bis zum Schließen des letzten Wahllokals einlangen (bis 14.00 Uhr).

Sollten Sie am Wahltag doch zu Hause sein und in Ihrem eigenen Wahllokal zur Wahl gehen, bringen Sie bitte unbedingt Ihre Wahlkarte mit, Sie können ohne Wahlkarte nicht wählen!

Wahlzeiten und Wahlorte



► Sprengel I:
7.00 bis 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes für die Ortschaften **Hitzenhof, Mayersdorf und Pirka**

► Sprengel II:
7.00 bis 14.00 Uhr im Foyer des Marktgemeindeamtes für die Ortschaften **Doblegg, Holzberg, Niederberg, Oberberg und Neureitereg (Tal)**

► Sprengel III:
7.00 bis 14.00 Uhr im Gasthaus-Café Resch für die Ortschaften **Altenberg, Altreitereg, Berndorf, Höllberg, Michlbach und Neureitereg (Berg)**

► Sprengel IV:
7.00 bis 14.00 Uhr im Sitzungssaal des ehemaligen Gemeindeamtes Attendorf für die Ortschaften **Attendorf, Attendorfberg, Schadendorfberg, Södingberg und Stein**

► Sprengel V:
7.00 bis 14.00 Uhr im Gasthaus Borovnjak „Zum Stoasteira“ für die Ortschaften **Mantscha, Mühlriegl und Riederhof**

► Sprengel VI:
7.00 bis 14.00 Uhr im Sitzungssaal des ehemaligen Gemeindeamtes Rohrbach-Steinberg für die Ortschaften **Bgm.-Kortschak-Siedlung, Peter-Rosegger-Siedlung, Prankel-Siedlung, Rohrbach und Steinberg**

Sie können Ihre Stimme auch schon vor dem Wahltag abgeben: Freitag, 13. März 2015 von 17.00 bis 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes.

27. Februar: Nachmittag der offenen Tür im Gemeindeamt

In nur fünf Monaten wurde das Marktgemeindeamt Hitzendorf zukunftsfit gemacht – für die neuen Aufgaben, für die neuen MitarbeiterInnen, für den neuen, bald größeren Gemeinderat. Am 27.2. öffnet es – abseits der Amtsstunden – seine Türen für jederfrau und -mann!



Seit 1. Jänner 2015 haben alle 17 MitarbeiterInnen der neuen Gemeinde zeitgemäße Büros. Der Sitzungssaal für den neu zu wählenden, größeren Gemeinderat ist fertig. Der Zugang zum Trauungssaal ist nun ohne Büro-Hürdenlauf möglich. Und für Menschen mit Handicap ist das Gemeindeamt jetzt endlich barrierefrei zugänglich. Kurzum, die Anpassung des

Marktgemeindeamtes ist abgeschlossen, alle Arbeiten konnten zeitgerecht – in weniger als fünf Monaten – fertiggestellt werden.

Höchste Zeit also, dass sich all jene davon ein Bild machen können, für die es gedacht ist: die BürgerInnen im neuen Hitzendorf. Am 27. Februar sind deshalb ALLE zum „Nachmittag der offenen Tür“ im Marktgemeindeamt eingeladen. Von 13.00 bis 17.00 Uhr kann das gesamte Gemeindeamt, der Trauungs- und Sitzungssaal und die neue Infrastruktur in Augenschein genommen werden. Bei einem kleinen Imbiss stehen die MitarbeiterInnen gerne Rede und Antwort.

Bei den Umbauten wurde auch die neue Handschrift der Hausherrin sichtbar: „Neben den notwendigen und teilweise überfälligen Sanierungen haben wir auf Helligkeit und Bürgerfreundlichkeit besonderen Wert gelegt“, freut sich Regierungskommissarin Simone Schmiedtbauer über den erfolgreichen Abschluss. So wurde die Beratungszone deutlich erweitert und mit der Verdoppelung der Öffnungszeiten auch das Bürgerservice gestärkt.

Neue Meldebestätigungen

Auf den in der Vorwoche ausgesandten neuen Meldebestätigungen sind bei einzelnen BürgerInnen akademische Grade nicht angeführt worden.

Dabei handelt es sich durchgehend um ältere Titel, die zu einem Zeitpunkt in das Zentrale Melderegister des Innenministeriums (ZMR) eingetragen wurden, als es technisch noch keine Möglichkeit gab, auch die entsprechende Verleihungsurkunde zu hinterlegen. Mittlerweile wurde das ZMR technisch weiterentwickelt

und druckt das Innenministerium nach neuer Rechtslage nur mehr „gesicherte Titel“ an.

Wer also auf seiner erhaltenen Meldebestätigung seine/n akademischen Grad/e vermisst, möge bitte dem Marktgemeindeamt (nochmals) die entsprechende Verleihungsurkunde übermitteln. Wir tragen diese Urkunde dann sofort im ZMR ein und die betreffenden BürgerInnen erhalten umgehend nochmals eine kostenlose Meldebestätigung zugesandt.

Impressum: „Hitzendorf Wahl“ ist eine Sonderausgabe von „Hitzendorf Aktuell“ der Amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Hitzendorf. Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Hitzendorf, 8151 Hitzendorf 63/11; Redaktion: AL Werner Eibinger; Druck: Dorrong, Graz. Zugestellt durch Post.at

Gratis Bauberatung im Marktgemeindeamt

Bauherren wissen: WÄHREND der Bauphase ist guter Rat zumeist teuer. VOR der Bauphase ist guter Rat wertvoll – und jetzt sogar gratis! Denn der Bausachverständige der Marktgemeinde Hitzendorf, DI Josef Schriebl, steht zweimal monatlich gerne Rede und Antwort und lädt jeden 2. und 4. Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr zur kostenlosen Bauberatung.

Ob Dachform, Heizsystem oder Kanalananschluss – hier bleiben keine Fragen offen! Termine nur nach Voranmeldung im Marktgemeindeamt unter Tel. 03137/2255-0

Vor Ort: Zeckenschutzimpfung für Bauern

Am 25. Februar und am 25. März 2015 bietet die Sozialversicherung der Bauern wieder einen speziellen Service in Hitzendorf: LandwirtInnen können sich direkt im Marktgemeindeamt ihre FSME-Erst- oder Auffrischungsimpfung holen. Wer sich also vor Erkrankungen durch einen Zeckenbiss schützen will, kommt ab 16.00 Uhr ins Gemeindeamt Hitzendorf und lässt sich direkt vor Ort piksen!

Das Finanzamt berät Sie kostenlos

Rechtzeitig zu den anstehenden Lohnsteuerausgleichen macht das Finanzamt Graz-Umgebung in Hitzendorf Station und lädt zur kostenlosen Steuer- und Veranlagungsberatung.

Dieser Gratis-Service des Finanzamtes Graz-Umgebung vor Ort findet am 9. März und 13. April 2015 ab 14.00 Uhr statt. Termine nur nach Voranmeldung im Marktgemeindeamt unter der Tel. 03137/2255-0